

6632

422 Nemi

Ort: Nemi mandam. Senzano
circond. 'Roma', prov. Roma,
Diöz. Albano. Ort von ca
1400 "Einwohnern", über dem gleichna-
migen See gelegen. Produziert Apfel,
Wein, Pilzöl, Kastanien, Oliven-
öl; minimaler Koranbau

Subj: Giulio Nicoletti, 47 Jahre,
Calzolario, wie beide "Eltern im
Ort geboren, immer im Ort
gelebt.

Subj, ein aufgeweckter und kluger
Kopf, begreift auch den Zweck der

66\$2

422 Nemi

Aufnahme. Er versteht ausgezeichnet das Toskanische, antwortet rauh und mit einer ausgesprochenen Sicherheit und ist sich der Unterschiede zwischen der älteren und der jüngeren romanisierteren Mundart scharf bewusst. Nur selten passiert es ihm, daß er sich durch die toskanischen Sprachformen beeinflussen läßt.

Mundart: Die alte Mundart ist seit ca. zwei Jahrhunderten im starken Rückgang befindlich. Nur die ältere Generation bedient sich ihrer, noch und dient damit als Zielscheibe für den Spott von Seiten der jüngeren Generation. Besonders stark kommt der Umschwung zum Ausdruck im Satz

der alten süditalienischen Diphthonge
(n kortyellen = Messer, wo¹²¹²ccu =
Auge) durch die offenen römischen
Monophthonge: n kortellen, o¹²¹²ccu
etc.

- 1) Sehr schwer ist die sichere Unterscheidung zwischen stimmhaften u. stimmlosen Verschlusslauten; Letztere werden hervorgehoben ^{mit dieser Lage} durch die Denasierung, die besonders die ehemaligen stimmhaften Laute ergreift, wobei diese Laute meist ihren Stimmton einbüßen.
- 2) Die offenen Vokale e und o sind weniger stark geöffnet, als dies etwa im Neapolitanischen der Fall ist.
- 3) Das nur intervokalen -k- existierende

66\$ 2

422 Nemi

-5- ist identisch mit dem alveolaren
Reibelaut, der in tsiamme be-
gegnet; also ohne Spur eines Verschlusses!
4/ Die aus stimmlosen Verschlusslauten
im Gefolge von n und m rüftreten-
den d, b, g sind ganz aus-
gesprochene Stimmlauten.

Aufnahme: 15. 20. 21. 22. Nov. 25
3 + 3 + 3 | + 3 + 3 | 2 $\frac{1}{2}$ + 2
= 19 $\frac{1}{2}$ Std.